



Edith Kneifl

Sonnige Grüße aus dem Jenseits

Krimis aus aller Welt

Krimi

Stoffrechte: Film

Erscheinungsdatum: 21.03.2024

Verlag: Haymon Verlag

Ein Krimi macht noch keinen Sommer ... 17 aber schon! Edith Kneifl packt die Koffer und lädt zur Krimireise um die Welt.

Ein Krimi macht noch keinen Sommer ... 17 aber schon! Edith Kneifl packt die Koffer und lädt zur Krimireise um die Welt.

Was haben Ikaria, Buenos Aires und Istrien gemeinsam?

Strände und Sonnenstunden? Naja, das auch. In Edith Kneifls Urlaubskrimis gibt es aber noch eine Gemeinsamkeit: Überall fallen Tourist*innen und Einheimische ihren mordlüsternen Mitmenschen zum Opfer. Und das nicht nur mit Meerblick, sondern etwa auch im geschichtsträchtigen Marrakesch, im pulsierenden New York oder im idyllischen Thames Valley. Und eines ist klar: Überraschende Wendungen und ein ironisches Augenzwinkern sind in diesem Urlaubskrimi-All Inclusive-Paket natürlich mit dabei.

Bitte einmal um die Welt!

Edith Kneifl entführt uns an 17 Sehnsuchtsorte und lässt sie uns aufsaugen, die Atmosphäre, die diese Orte so besonders macht. Wir sehen das Hitzeblitzlicht im Death Valley, spazieren durch die pittoreske Altstadt von Triest und tauchen unter im kultigen Gänsehäufelbad in Wien. Wir riechen die Gewürze auf orientalischen Märkten, lassen uns vom mondänen Flair Monte Carlos mitreißen und bestaunen das Bergpanorama im Berner Oberland.

Kurzurlaub in der Mittagspause

Edith Kneifls Kurzkrimis sind ein Kurzurlaub vom Alltag, vor allem dann, wenn man nicht die Zeit und Muse hat, sich in einen dicken Roman zu vertiefen; also perfekt für die unbeschwerten Tage, die wir so sehr lieben, oder jene Tage, die ein bisschen



Urlaubsfeeling vertragen können: egal ob auf Reisen, am See oder im Bett mit heruntergelassenen Jalousien. Kurzum: Ein Sommer ohne diese Krimi-Anthologie ist möglich, aber sinnlos!

Edith Kneifl

Als Edith Kneifl 1992 den Glauser-Preis für den besten deutschsprachigen Kriminalroman des Jahres erhielt, war das gleich eine doppelte Premiere: Zum ersten Mal wurde eine Frau mit dem renommierten Preis ausgezeichnet, und zum ersten Mal ein österreichischer Kriminalroman. Mittlerweile hat sich Kneifl längst als die Wiener Krimi-Queen etabliert. Die Romane der 1954 in Wels geborenen und heute in Wien lebenden freien Schriftstellerin sind vielfach ausgezeichnet und in mehrere Sprachen übersetzt. Zahlreiche Literaturpreise und -stipendien, darunter die ROMY 2003 für die Verfilmung des Romans "Ende der Vorstellung" und 2018 der Ehrenglauser. 22 Kriminalromane und ca. 50 Kurzgeschichten.